

1. Aufgabenstellung Akkreditierte Prüf- und Überwachungsstelle

Für das im Pkt. 3 spezifizierte Nachbehandlungsmittel

VDS 25

Würth Handelsges.m.b.H.
Würth Straße 1
3071 Böheimkirchen

2. Probeneingang

Datum: 2005-08-01	
Überbringer: NEUAUSFERTIGUNG*)	
Prüf- / Übernehmer: Prüf- u. Überwachungsstelle	
Probemenge: PRÜFBERICHT	
über	
die Zulassungsprüfung	
des Nachbehandlungsmittels	
VDS 25	
(1:2 mit Wasser verdünnt)	
Auftraggeber: wie Adressat	Bearbeiter: Ing. Steindl
Textseiten: 4	Beilagen: 0
Fotos: 0	Ausfertigung: 1-fach
Himberg, 2007-05-10 / aus 2005-12-28*)	Stei/Pru PZG05375.2/000



Industriestraße 27a
A-2325 Himberg

Leiter: Ing. Gerald Steindl
Stv. Leiter: Dipl.-Ing. Thomas Eisenhut
e-mail: karin.prucha@bpv.at

Tel.: 02235/423 63-0
Fax: DW 20

Bank Austria Creditanstalt
Kto. 0054-2981600 BLZ 12000



Firmenbuchnr. HG Wien FN 11 50 71y

UID Nr.: ATU 36872808

1. Aufgabenstellung

Für das im Pkt. 3 spezifizierte Nachbehandlungsmittel

VDS 25

war die Zulassungsprüfung entsprechend der RVS 11.064 T.II, Nachbehandlungsmittel für Beton, Ausg. 12/85 durchzuführen.

2. Probeneingang

Datum : 2005-08-01
 Überbringer : Ing. Planer / Fa. Mapei GmbH
 Probenübernehmer : Ing. G.Steindl / bpv
 Probenmenge : 25 l

3. Angaben des Herstellers zum NB-Mittel

Chem. Stoffgruppen und Menge der Hauptbestandteile	wässrige Wachs-Emulsion
Dichte	0,98 g/cm ³ bei +20°C (Verdünnung = 1:2 mit H ₂ O)
Festkörpergehalt	16,7 M.-%
Basis	wässrige Emulsion
Versprühbarkeit	+ 5°C bis + 30°C
Farbe	weiß
Lagerungsbeständigkeit	24 Monate lagerfähig, frostgeschützt lagern
Auftragsmenge	140 - 200 g / m ²

Tab. 1

4. Angaben zur Herstellung der Betonprobeplatten

4.1 Allgemeines

Datum : 2005-08-29
Versuchsdurchführende : Ing. G. Steindl / Hr. Kalchbrenner

4.2 Roh- und Ausgangsstoffe

Zement : CEM II / A-S 42,5R
Wasser : Ortsnetz Himberg
Zuschlag : Korngruppen 0/4 RK I¹⁾
4/8 RK I¹⁾

¹⁾ Fa. Kotzian, Bruck/L.

4.3 Betonzusammensetzung

Ausgangsbeton		
	%	kg/m ³
CEM II	-	540
Wasser	-	227
Kies 0/4 RK I	75	1172
Kies 4/8 RK I	25	391

Tab. 2

5. Herstellung der Probekörper gem. Pkt. 2.4.2 der gegenständlichen RVS

5.1 Allgemeines

- Probekörper : Platten 14x21x4 cm (A=294cm²)
- Mischzeiten : 30 s trocken / + 90 s nass
- Mischertypen : 75-l-Zwangsmischer
- Verdichtung : Rütteltisch mit Weichgummiauflage
- Rüttelzeit : 20 s - 1. Lage / + 20 s Einbau 2. Lage / + 20 s 2. Lage
- Auftragsmenge : 150 g/m² = 4,4 g / Probe (294 cm²)
(1:2 mit Wasser verdünnt)

5.2 Frischbetonkennwerte und Druckfestigkeit nach 28 Tagen

Parameter		Betonmischung
W/Z-Wert		0,42
Frischraumgewicht	kg/m ³	2280 ¹⁾
Ausbreitmaß	cm	38
LP-Gehalt	Vol.-%	1,2
Frischbeton-Temperatur	°C	20
¹⁾ auf 10 kg/m ³ gerundet		

Tab. 3

6. Prüfergebnisse

Prüfung der Sperrwirkung gemäß RVS 11.064, Teil II, Pkt. 2.5.

Prüfserie	Wasserverlust (Mittelwert) in g nach			Sperrkoeffizient (Mittelwert) in %		
	1 Tag	3 Tage	7 Tage	1 Tag	3 Tage	7 Tage
ohne NB-Mittel	45	55	59			
mit NB-Mittel / sofort besprüht	4	9	13	93	86	80
mit NB-Mittel / nach 2 Std. besprüht	0	0	0,5	100	100	99

Tab. 4

7. Gesamtbeurteilung

Das Nachbehandlungsmittel VDS 25 (Fa. Mapei GmbH.) erfüllt mit den Sperrkoeffizienten –

S sofort = 86% und S nach 2 Std. = 100%

die Anforderungen der RVS 11.064, II (S sofort > 70% / S nach 2 Std. > 85%)



Der Zeichnungsberechtigte und
Leiter der Prüf- und Überwachungsstelle

Ing. Gerald Steindl